



**UNICONCRETO**

THE SURFACES FACTORY

# UNICONCRETO

ist kein Produkt, sondern ein System. Dieses wurde entwickelt, um die besten Ergebnisse im Bereich Estrich- und Kunstharzoberflächen zu erzielen. Moderne und gleichzeitig warme, beständige Oberflächen zaubern ein exklusives Ambiente. Wer sich für diese Böden entscheidet, wählt nicht einfach nur ein Material, sondern auch eine Lebensart und einen unverwechselbaren Wohnstil. Höchste Qualität zeichnet die neuartigen Oberflächen aus, die jedem Raum Einzigartigkeit und Individualität verleihen. Bei der Gestaltung neuer Räume ist unser oberstes Ziel die Schaffung eines Ambientes, in dem Sie sich Tag für Tag rundum wohl fühlen und glücklich sind. Aus diesem Grund haben wir nur die besten Materialien ausgesucht. Die in Italien produzierten Materialien unterliegen der strengen Kontrolle eines italienischen Experten, der auf über 10 Jahre Erfahrung zurückblicken kann. Italien ist seit jeher Synonym für Stil, Kultur und kostbares Handwerk. Hier hat diese Art von Oberflächen in den letzten Jahren einen unglaublichen Entwicklungsschub erlebt. Von einer fundierten technischen Forschung angetrieben, wurden das Potential der Nanotechnologien mit der Faszination des Betons, mit seinen unterschiedlichsten und erstaunlichen Effekten, in wunderbarer Weise miteinander verbunden. Die Produkte sind alle lösungsmittelfrei und weisen eine höhere Qualität als alle derzeit am österreichischen Markt erhältlichen Produkte auf. Kunstharze auf wässriger Dispersionsbasis mit Estrich, inerten Materialien, Füllstoffen und Pigmenten (alle nach strengen Kriterien ausgewählt) kombiniert, ermöglichen eine breitgefächerte Auswahl an Stilen und Dekoren, die keine Wünsche offen lassen.

## OBERFLÄCHEN MIT HERZ!

*EINE OBERFLÄCHE, ZWEI WICHTIGE PHASEN:*

### DAS HERZ

Der unsichtbare Teil, d.h. die Grundierung, ist maßgeblich für das gesamte Verlegungssystem, welches dadurch geformt und gefestigt wird.  
6 verschiedene Abläufe für Oberflächen aller Art und für jeden Anspruch.

### DAS DEKOR

Der sichtbare, edle Teil des Systems gliedert sich in 12 Abläufe und bietet eine breite Auswahl an Farben und Effekten.

UNICONCRETO bietet zertifizierte Verlegungsabläufe sowie den tatsächlichen Materialverbrauch pro m<sup>2</sup>. Sie erhalten von uns in schriftlicher Form eine Aufstellung aller Vorbereitungs- und Verlegungsphasen des gewählten Dekors samt entsprechendem Verbrauch pro m<sup>2</sup>, um Ihnen eine genaue Übersicht von Arbeits- und Materialaufwand, sowie der Kosten der angebotenen Lösungen zu geben. Der einzigartige Service von UNICONCRETO bildet die Basis des gesamten Systems. Der Kunde behält bei uns immer den kompletten Überblick von Leistungen und Materialien, die er wählt und kauft. Es ist uns ein Anliegen, seine Interessen in puncto Professionalität der Fachkräfte und Qualität der Materialien zu schützen. Unsere 3 bis 5 mm dicken Oberflächen werden mit den besten am Markt verfügbaren Technologien realisiert und weisen das günstigste Preis Leistungsverhältnis bezüglich Preis pro m<sup>2</sup> und Anzahl der aufgetragenen Schichten auf.

## DAS HERZ



1

## SPATOLATO



9

## VELATO



30

## CEMENTO FINE



47

## CEMENTO



66

## DECORATI



99

## EPOXY



126

## MONO



145

## TECHNISCHE ANLEITUNGEN

163

## DIE TRÄGER

164

## DIE BAUSTELLE

165

## KONTAKTE

166



**DAS HERZ (VORBEREITUNG)**

## **DAS HERZ**

Der unsichtbare Teil, d.h. die Grundierung, ist maßgeblich für das gesamte Verlegungssystem, welches dadurch geformt und gefestigt wird. Sechs verschiedene Abläufe für alle Oberflächen und Ansprüche.

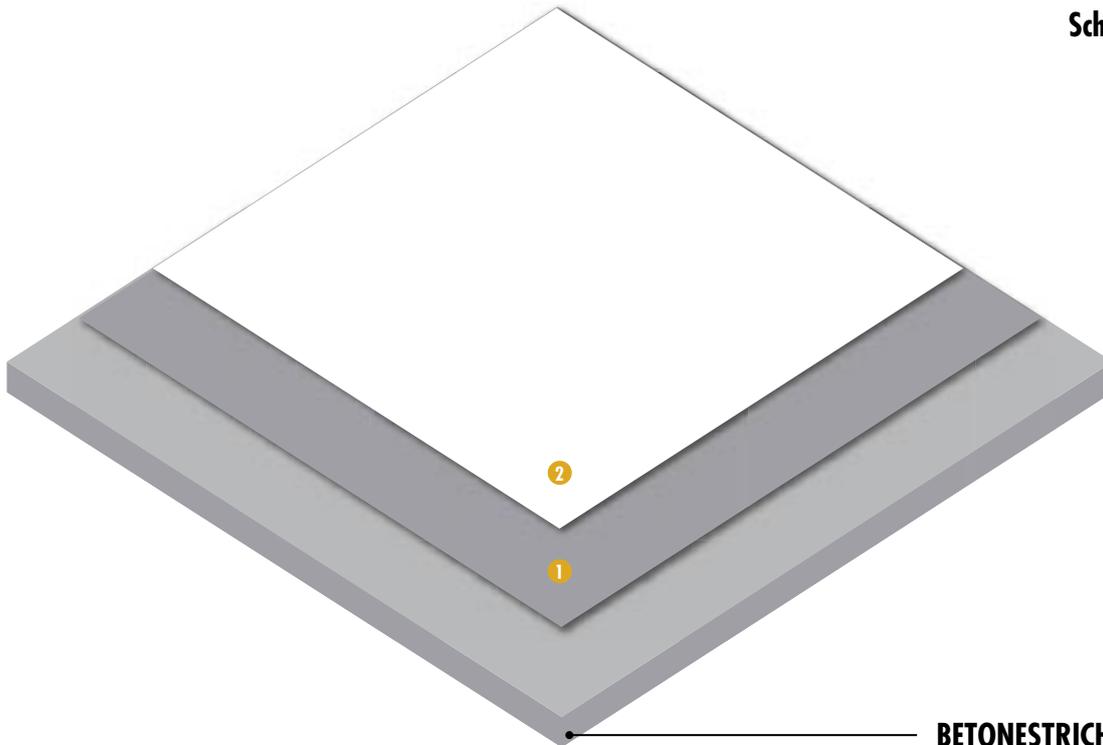
## BETONESTRICH

Arbeitszyklus für klassischen, abgelagerten und trockenen Estrich, ohne aufsteigende Feuchtigkeit.

### MATERIALIEN

- 1 Festigender Primer aus Epoxidharzen auf Wasserbasis.
- 2 Epoxidischer Drei-Komponenten-Mörtel auf Wasserbasis, lösungsmittelfrei, je nach Anwendung selbstglättend.

**Verlegungstage 1**  
**Schichten 2 je 1,6 Kg/m<sup>2</sup>**



**BETONESTRICH**

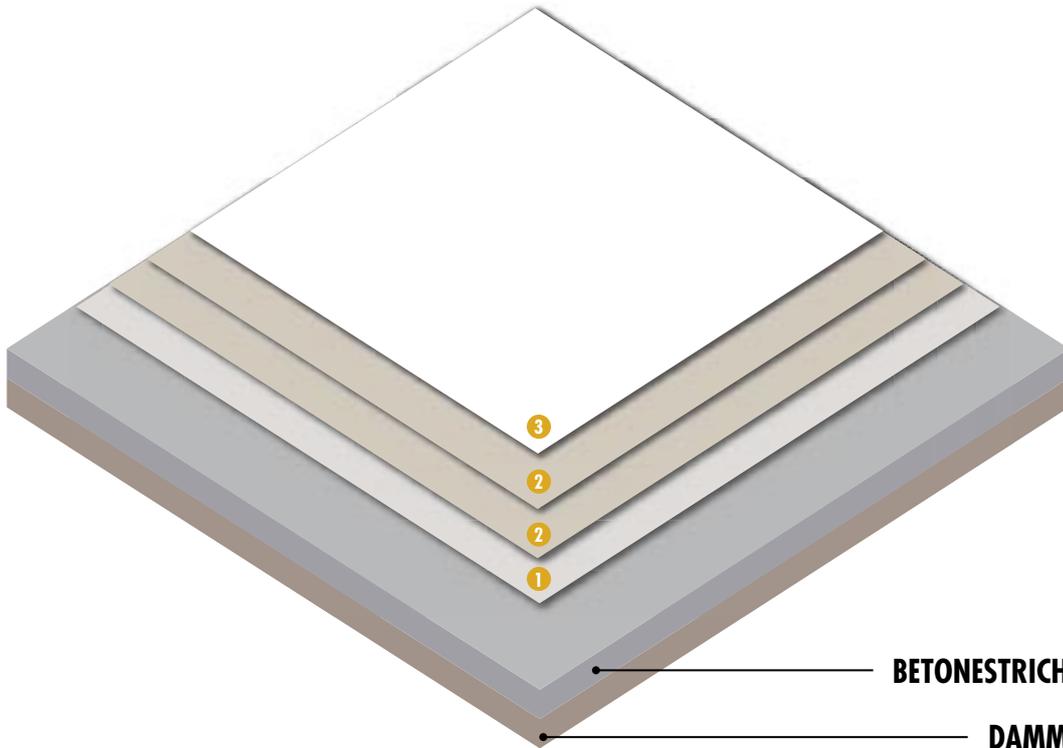
## BETONESTRICH AUF DAMM

Arbeitszyklus für klassischen Estrich, mit aufsteigender Feuchtigkeit aufgrund des direkten Kontaktes mit dem Damm.

### MATERIALIEN

- 1 Festigender Primer aus Epoxidharzen auf Wasserbasis.
- 2 Epoxidischer Drei-Komponenten-Primer auf Wasserbasis mit anorganischen Bindemitteln.
- 3 Epoxidischer Drei-Komponenten-Mörtel auf Wasserbasis, lösungsmittelfrei, je nach Anwendung selbstglättend..

**Verlegungstage 3**  
**Schichten 4 je 3 Kg/m<sup>2</sup>**



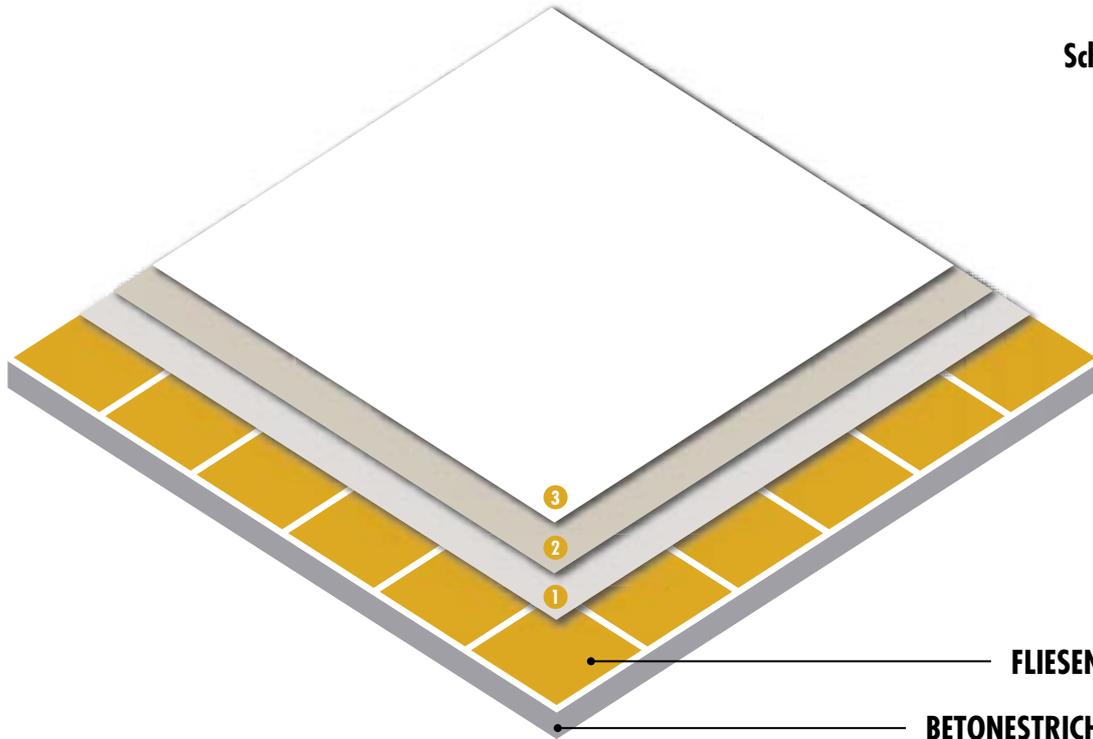
## FLIESEN AUF BETONSTRICH

Arbeitszyklus zur Vorbereitung von Fliesenböden auf trockenem Betonstrich.

### MATERIALIEN

- 1 Epoxidischer Drei-Komponenten-Grund mit Glättmörtel mit Zuschlagstoffen und Fasern aufgeladen.
- 2 Epoxidischer Drei-Komponenten-Primer auf Wasserbasis mit anorganischen Bindemitteln.
- 3 Epoxidischer Drei-Komponenten-Mörtel auf Wasserbasis, lösungsmittelfrei, je nach Anwendung selbstglättend..

**Verlegungstage 2**  
**Schichten 3 je 3,6 Kg/m<sup>2</sup>**



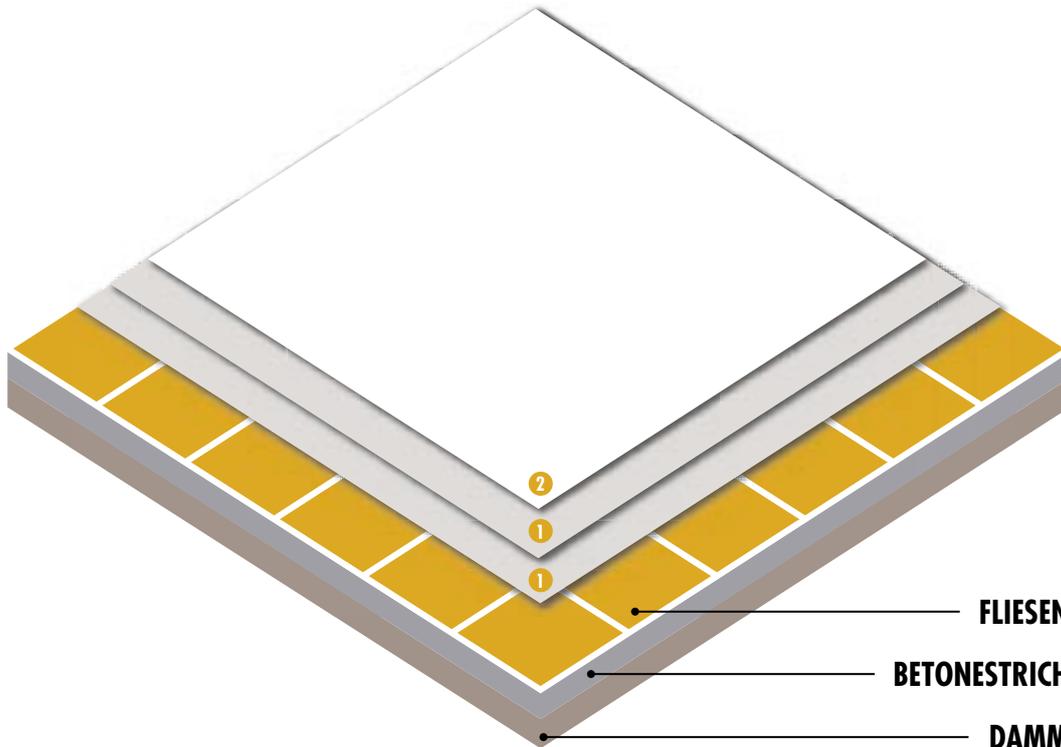
## FLIESEN AUF BETONSTRICH AUF DAMM

Arbeitszyklus für Fliesenboden bei aufsteigender Feuchtigkeit.

### MATERIALIEN

- 1 Epoxidischer Drei-Komponenten-Primer auf Wasserbasis mit anorganischen Bindemitteln.
- 2 Epoxidischer Drei-Komponenten-Mörtel auf Wasserbasis, lösungsmittelfrei, je nach Anwendung selbstglättend..

**Verlegungstage 3**  
**Schichten 3 je 4,5 Kg/m<sup>2</sup>**



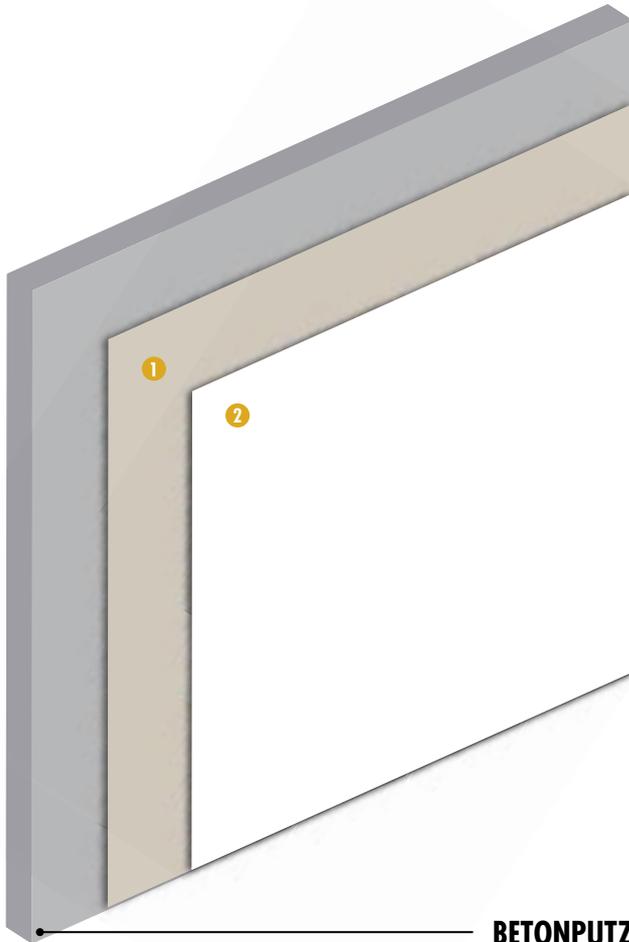
## BETONPUTZ

Arbeitszyklus für klassischen, abgelagerten und trockenen Betonputz, ohne aufsteigende Feuchtigkeit.

### MATERIALIEN

- 1 Festigender Primer aus Epoxidharzen auf Wasserbasis.
- 2 Ein-Komponenten-Grundierung als Haftvermittler für die vertikale Verlegung.

**Verlegungstage 1**  
**Schichten 2 je 0,7 Kg/m<sup>2</sup>**



**BETONPUTZ**

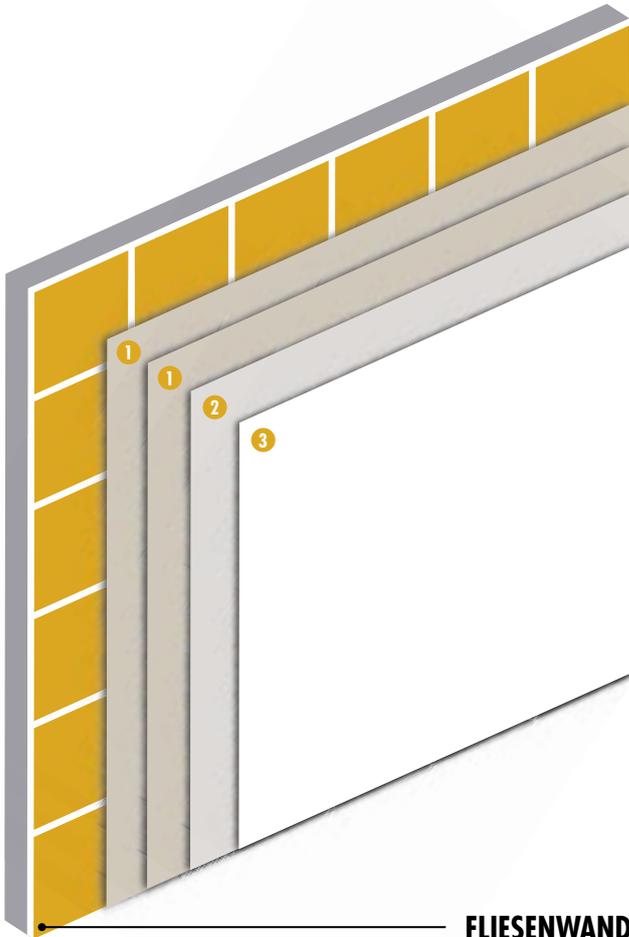
## FLIESENWAND

Arbeitszyklus für verflieste Wand.

### MATERIALIEN

- 1 Epoxidischer Grund auf Basis von Drei-Komponenten-Glättmörtel, mit Zuschlagstoffen und Fasern aufgeladen.
- 2 Festigender Primer aus Epoxidharzen auf Wasserbasis.
- 3 Ein-Komponenten-Grundierung als Haftvermittler für die vertikale Verlegung.

**Verlegungstage 2**  
**Schichten 4 je 3,6 Kg/m<sup>2</sup>**



**FLIESENWAND**



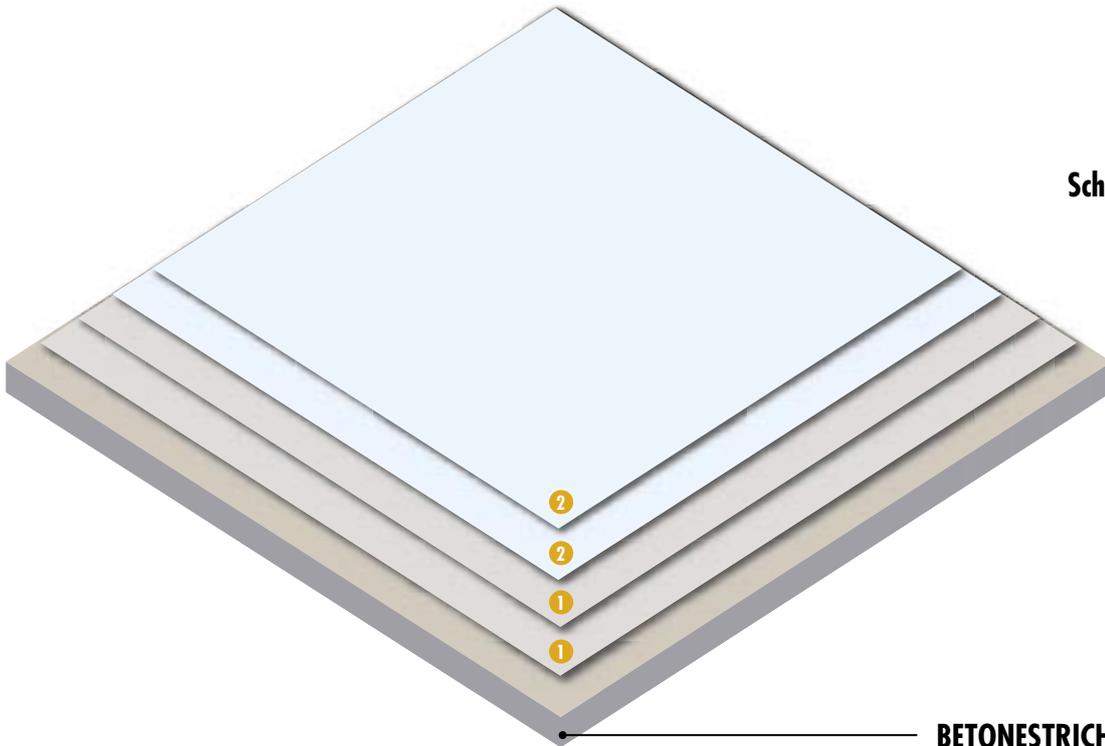
**SPATOLATO**

## **SPATOLATO**

Einheitliche Oberfläche, ohne Fugen und mit weichen,  
kaum wahrnehmbaren chromatischen Effekten.  
Der klassischste aller Effekte für Kunstharz-Betonböden.  
Minimalistischer Effekt, der an industrielle Bodenflächen erinnert.

**1 MATERIAL**

Zwei-Komponenten-Mörtel, auf Basis von Betonpulver, mit speziellen inerten Materialien und Kunstharzen auf der Grundlage von Wasser und lösungsmittelfrei.

**2 Finish: Matt, Satin, Glanz.****Farben 72****Stärke 3 mm****Verlegungstage 4  
Schichten 4 je 1,2 Kg/m<sup>2</sup>****BETONESTRICH**



**SPATOLATO**



**SPATOLATO**



**SPATOLATO**





**SPATOLATO**



**SPATOLATO**



**SPATOLATO**



**SPATOLATO**



**SPATOLATO**



**SPATOLATO**



**SPATOLATO**



**SPATOLATO**



**SPATOLATO**



**SPATOLATO**



**SPATOLATO**



**SPATOLATO**



**SPATOLATO**



**SPATOLATO**



**VELATO**

## **VELATO**

Einheitliche Oberfläche ohne Fugen.  
Diesen Effekt erzielt man mit einer Kontrast-Spachteltechnik.  
Mit drei Schichten Dekor erreicht man besondere  
Kontraste oder elegante Ton-sur-Ton-Effekte,  
die durch die Lasur durchscheinen.

**1 MATERIAL**

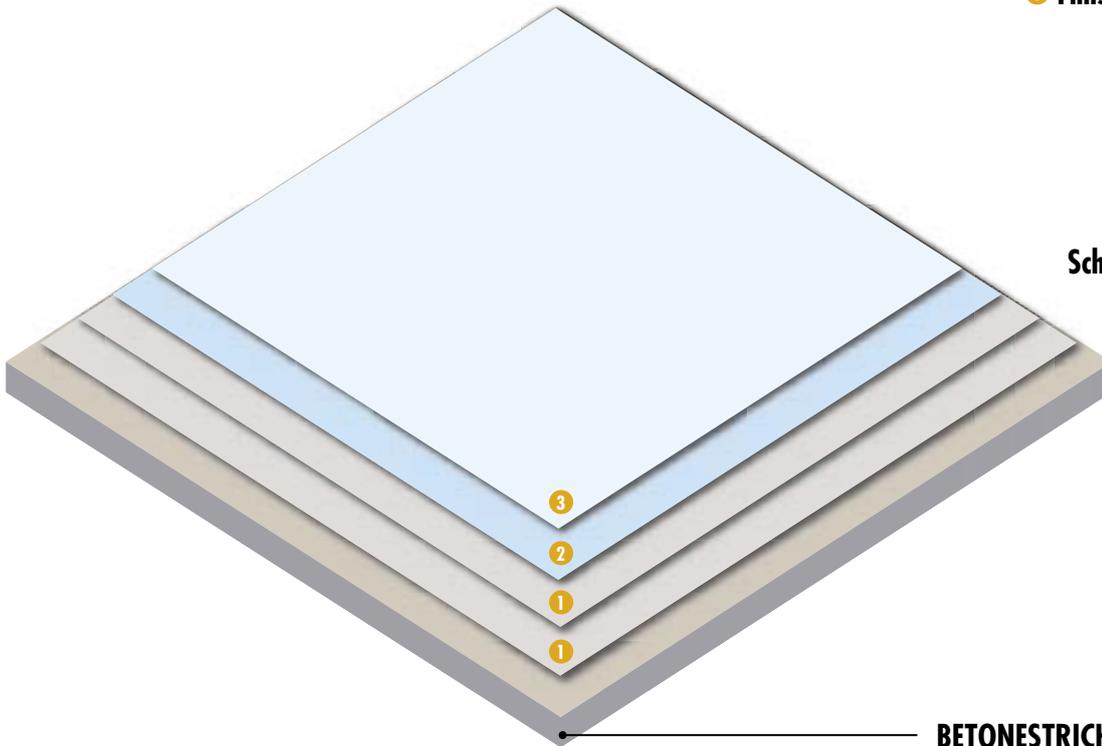
Zwei-Komponenten-Mörtel, auf Basis von Betonpulver, mit speziellen inerten Materialien und Kunstharzen auf der Grundlage von Wasser und lösungsmittelfrei.

**2 Feine polyurethanische Ein-Komponenten-Lasur.****3 Finish: Matt, Satin, Glanz.**

**Empfohlene Farben 6**

**Stärke 3 mm**

**Verlegungstage 4  
Schichten 4 je 1,2 Kg/m<sup>2</sup>**



**BETONESTRICH**





**VELATO**



**VELATO**



**VELATO**



**VELATO**

**VELATO**



**VELATO**



**VELATO**



**VELATO**





**VELATO**



**VELATO**





**CEMENTO FINE**

## **CEMENTO FINE**

Einheitliche Oberfläche ohne Fugen, warm und mit starkem Charakter.

Ein einfaches, natürliches Material wie Beton erhält durch die Kunstharz-Technologie einen warmen, eleganten Touch. Je nach Spachteltechnik sind ausgeprägte inhomogene Effekte erzielbar.

**1 MATERIAL**

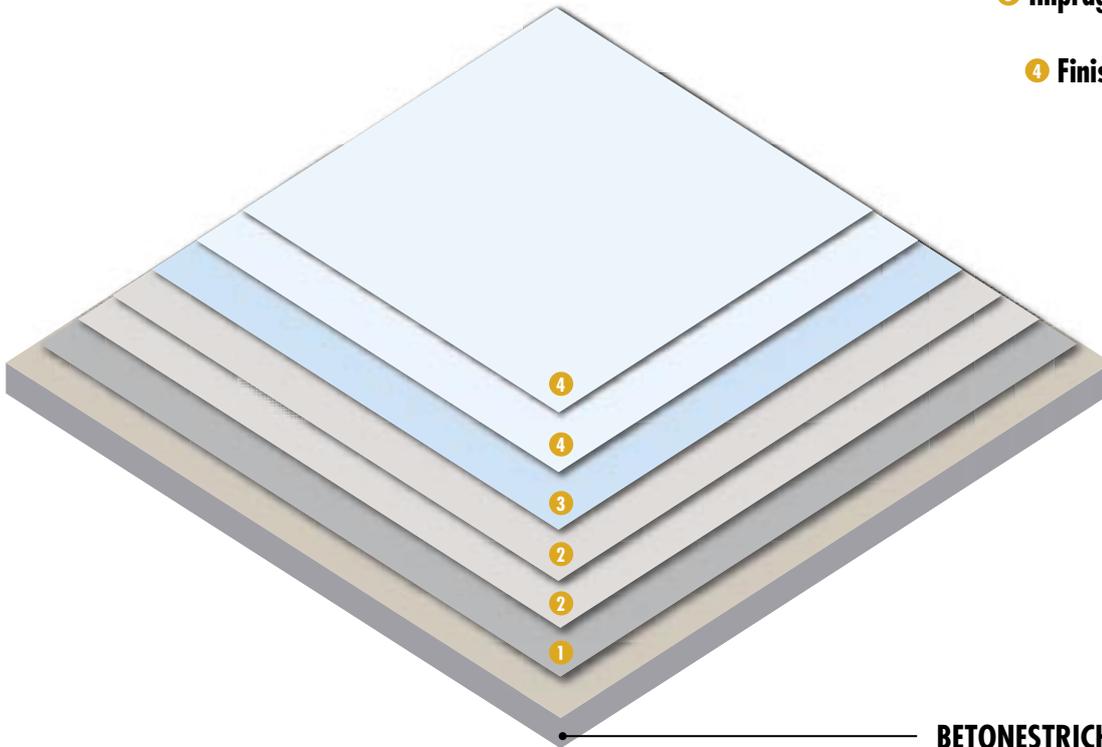
Zwei-Komponenten-Mörtel, auf Basis von Betonpulver, mit speziellen inerten Materialien und Kunstharzen auf der Grundlage von Wasser und lösungsmittelfrei.

**2 Feiner Zwei-Komponenten-Glättmörtel auf Basis von Kunstharzen und Beton.****3 Imprägnierender Porenfüller.****4 Finish: Matt, Satin, Glanz.**

Farben 72

Stärke 3/4 mm

Verlegungstage 4  
Schichten 4  
je 1,7 Kg/m<sup>2</sup>



—● **BETONESTRICH**



**CEMENTO FINE**



**CEMENTO FINE**



**CEMENTO FINE**

**CEMENTO FINE**



**CEMENTO FINE**



**CEMENTO FINE**



**CEMENTO FINE**



**CEMENTO FINE**



**CEMENTO FINE**



**CEMENTO FINE**



**CEMENTO FINE**



**CEMENTO FINE**



**CEMENTO FINE**



**CEMENTO FINE**



**CEMENTO FINE**



**CEMENTO FINE**



## **CEMENTO**

Einheitliche Oberfläche ohne Fugen, warm und elegant.

Ein realistischer, "pragmatischer" Beton, reich an vielfältigen Effekten.

Glättmörtel oder Fließestriche ausschließlich auf Betonbasis, mit Option auf Finish auf der Grundlage von Ölen, Wachsen oder polyurethanischer Lackierung.

**1 MATERIAL**

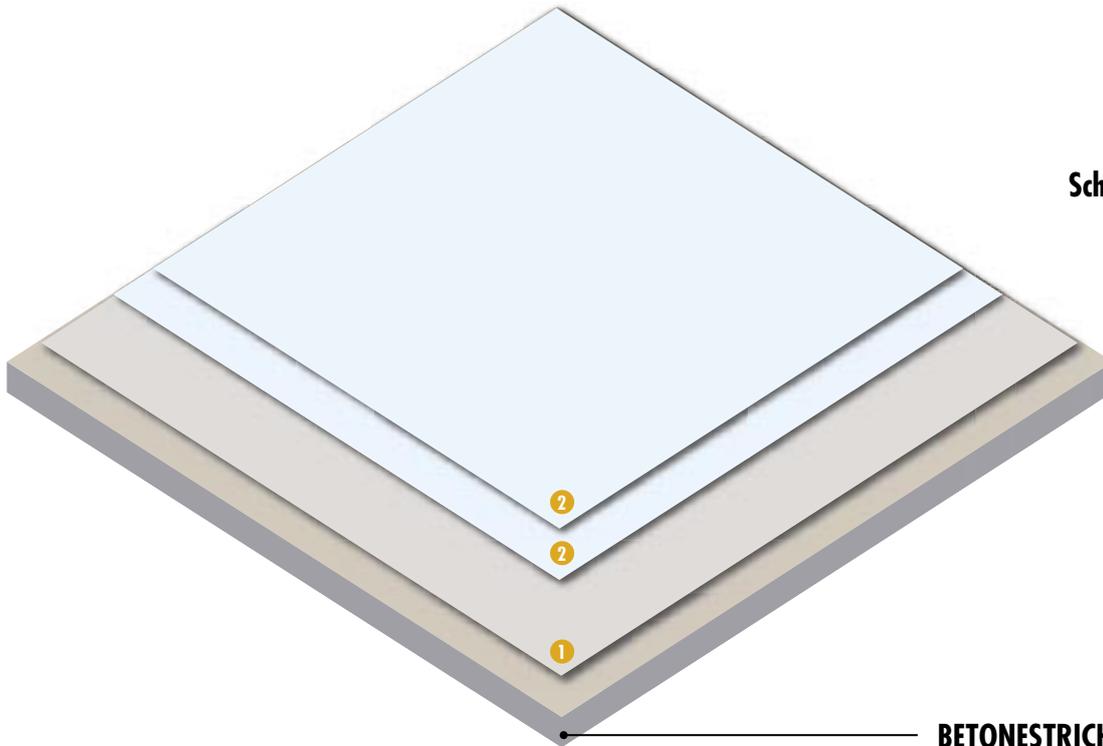
**Selbstglättender** Fließestrich, bestehend aus mit speziellen Zuschlagsstoffen und Wasser pigmentierbarem Beton, eventuell mit Hinzufügung von Latex für die Anwendung auf gewärmtem Estrichbeton. Anwendbar ausschließlich auf **Böden**.

**2 Imprägnierung auf der Basis von Ölen oder mattes, satiniertes oder glänzendes polyurethanisches Finish.**

**Farben 72**

**Stärke 5/6 mm**

**Verlegungstage 5  
Schichten 3 je 9,2 Kg/m<sup>2</sup>**



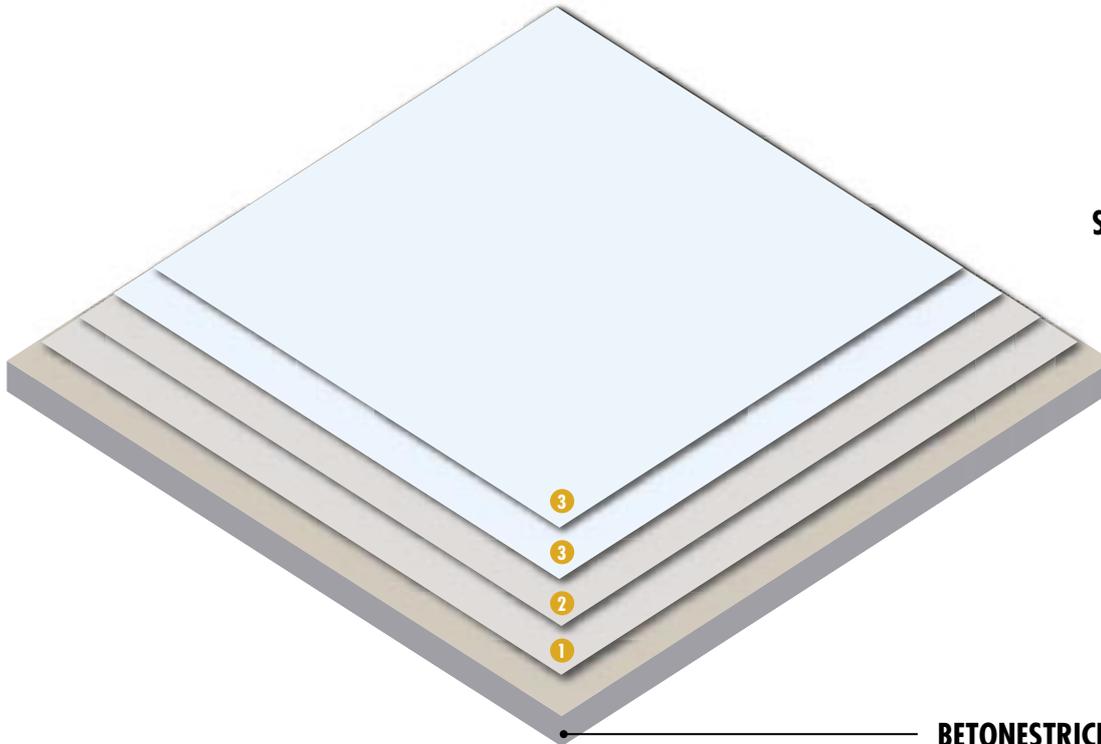
**BETONESTRICH**

**1 MATERIALE**

Grobkörniger **Glättmörtel**, bestehend aus mit speziellen Zuschlagsstoffen und Wasser pigmentierbarem und thixotropem Betonpulver.

**2** Feinkörniger **Glättmörtel**, bestehend aus mit speziellen Zuschlagsstoffen und Wasser pigmentierbarem und thixotropem Betonpulver.

**3** **Imprägnierung auf der Basis von Ölen oder mattes, satiniertes oder glänzendes polyurethanisches Finish.**

**BETONESTRICH****Farben 72****Stärke 3 mm****Verlegungstage 4  
Schichten 4 je 3 Kg/m<sup>2</sup>**



**CEMENTO**





**CEMENTO**



**CEMENTO**



**CEMENTO**



**CEMENTO**



**CEMENTO**



**CEMENTO**





**CEMENTO**



**CEMENTO**



**CEMENTO**



**CEMENTO**



**CEMENTO**





**CEMENTO**



**CEMENTO**



**CEMENTO**



**CEMENTO**



**CEMENTO**



**CEMENTO**



**CEMENTO**



**CEMENTO**



**CEMENTO**



**CEMENTO**



**CEMENTO**



**CEMENTO**



**CEMENTO**



**CEMENTO**



**DECORATI**

## **DECORATI**

Einheitliche Oberfläche ohne Fugen und offen für die Umsetzung Ihrer persönlichen Wünsche. Grundierung mit Spachteltechnik, auf die je nach Wunsch mehrere Deko-Schichten aufgetragen werden können, um den gewünschten Effekt zu erzielen.

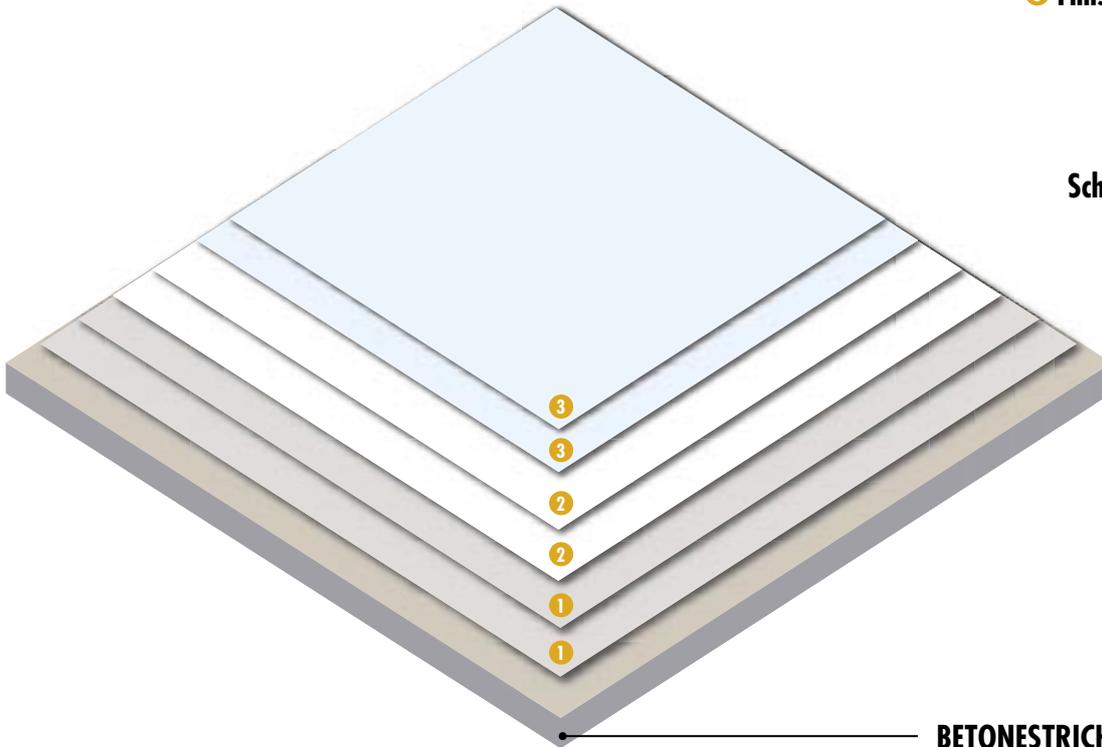
**1 MATERIAL**

Zwei-Komponenten-Mörtel, auf Basis von Betonpulver, mit speziellen inerten Materialien und Kunstharzen auf der Grundlage von Wasser und lösungsmittelfrei.

**2 Dekor.****3 Finish: Matt, Satin, Glanz.**

**Stärke 3/4 mm**

**Verlegungstage 5/6**  
**Schichten 6 je 1,5 Kg/m<sup>2</sup>**



**BETONESTRICH**

**DECORATI**





**DECORATI**



**DECORATI**



**DECORATI**





**DECORATI**



**DECORATI**



**DECORATI**



**DECORATI**



**DECORATI**



**DECORATI**







**DECORATI**



**DECORATI**

**DECORATI**

A large, light-colored rug with a dark brown border. The border features decorative floral motifs in the corners. The central area of the rug is plain and light-colored.

**DECORATI**



**DECORATI**

**DECORATI**

**DECORATI**

**EPOXY**

## **EPOXY**

Einheitliche Oberfläche ohne Fugen.  
Der einfarbige Spiegel-Effekt schafft ein ausgesprochen  
modernes, minimalistisches Ambiente.  
Anwendung nur auf ebenen Oberflächen möglich.

**1 MATERIAL**

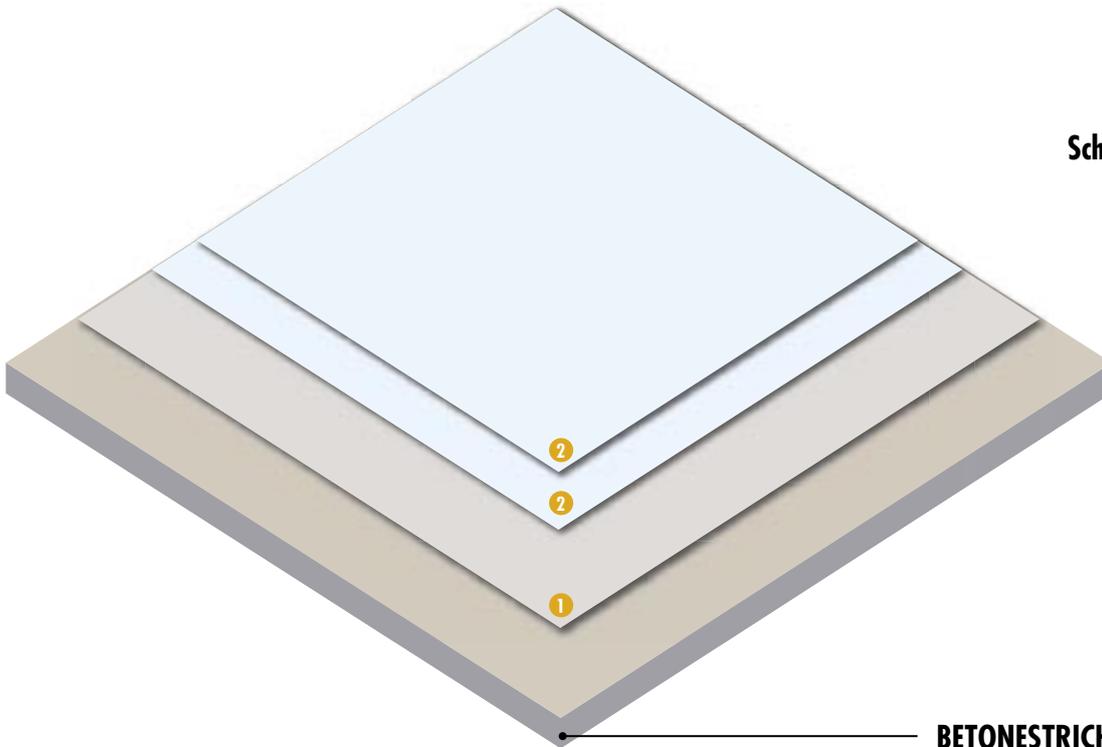
Zwei-Komponenten epoxidischer Fließestrich, glänzend.

**2 Optionales mattes, satiniertes oder glänzendes Finish.**

**Farben 72**

**Stärke 3 mm**

**Verlegungstage 4  
Schichten 1 je 2,5 Kg/m<sup>2</sup>**



**BETONESTRICH**



**EPOXY**

**EPOXY**

**EPOXY**

**EPOXY**

**EPOXY**



**EPOXY**



**EPOXY**



**EPOXY**

**EPOXY**

**EPOXY**





**EPOXY**



**EPOXY**



**EPOXY**



**EPOXY**



**EPOXY**

**MONO**

## **MONO**

Einheitliche Oberfläche ohne Fugen.  
Minimalistischer Effekt, bringt vor allem mit hellen und neutralen Farben alle räumlichen Gegebenheiten zur Geltung.

**1 MATERIAL**

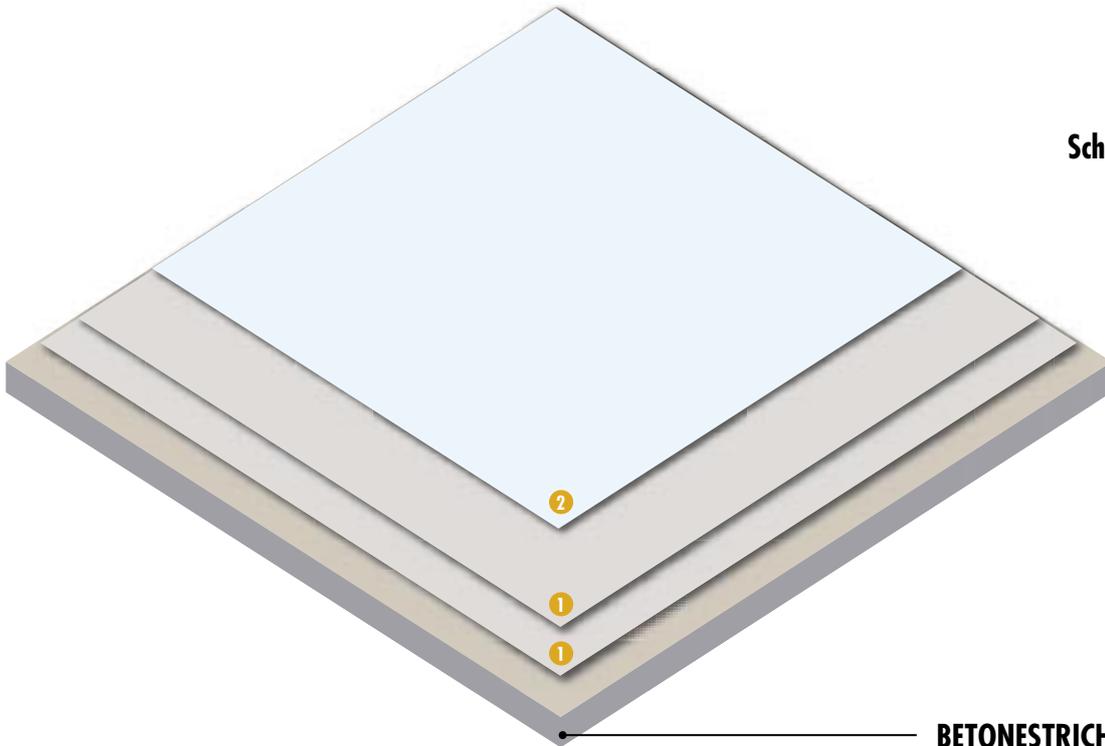
Zwei-Komponenten epoxidischer Kunstharz mit farbigem Finish auf Wasserbasis, lösungsmittelfrei.

**2 Finish: Matt, Satin, Glanz.**

**Farben 72**

**Stärke 2 mm**

**Verlegungstage 3**  
**Schichten 3 je 0,3 Kg/m<sup>2</sup>**



**BETONESTRICH**

**MONO**

**MONO**



**MONO**



**MONO**

**MONO**

**MONO**



**MONO**



**MONO**

A photograph of a staircase with a blue light strip on the wall. The staircase is made of light-colored concrete or stone. The walls are covered in white protective paper. A blue light strip is mounted on the wall, illuminating the steps. The number 156 is in the top right corner, and the word MONO is in the bottom right corner.

**MONO**



**MONO**

**MONO**

**MONO**

**MONO**



161



**MONO**



**MONO**

# TECHNISCHE ANMERKUNGEN

Arbeiten zur Verlegung von Böden auf Kunstharzbasis müssen von qualifizierten Fachkräften durchgeführt werden. Wir möchten hier auch festhalten, dass die Oberflächen handwerklich hergestellt werden und in der Phase unmittelbar nach der Verlegung mit flüssigem Material trocknen müssen. Bis zur Aushärtung können unvorhersehbare Ereignisse zu kleinen Mängeln führen. Solche Mängel sind in Kauf zu nehmen und können folgende Ursachen haben:

**Materialbedingt:** sowohl durch die Verwendung von Glättmörtel als auch von Fließestrich, der Träger kann materialbedingt eine leicht unregelmäßige Konsistenz haben.

**Ebenmäßigkeit der Oberfläche:** diese hängt stark von der Art des vorhandenen Trägers und des Kunstharzes ab, die angewendet werden. Es können gute Resultate erzielt werden.

**Farben:** die Anwendung in den Farben Weiß, Schwarz und Hellgrau lässt die charakteristischen Makel sichtbar werden und bedarf einer intensiveren Wartung. Hellere Farben neigen auch dazu, sich mit der Zeit zu verändern.

**Ästhetik:** der Kunstharzboden gestaltet sich einheitlich, d.h. ohne Fugen, aber je nach Art der Anwendung erzielt er eine bestimmte optische Wirkung.

**Spachteltechnik:** Eindeutig sichtbare Spachtel Spuren und eine möglicherweise raue und poröse Oberfläche.

**Dekoration:** Die gewünschten Deko-Motive werden nach Mustern ausgewählt, welche je nach Träger unterschiedlich ausfallen und nicht detailgetreu auf der gesamten Oberfläche reproduzierbar sind.

**Fließestriche:** Sie können glänzend, satiniert oder matt und sehr ebenmäßig sein, werden aber möglicherweise durch zufällige Faktoren wie Lochfraß und/oder Blasen, Niederfall von Luftstaub, Insekten und sichtbare Spachtel Spuren beeinträchtigt.

**Kunstharzschichten mit Pflegefilm:** schön glatt, können aber eventuell durch unvorhergesehene Faktoren wie Luftstaub, Insekten und möglicherweise durch sichtbare Walzspuren kleine Mängel aufweisen. Es kann auch die typische Gaufrage, welche aus den Mustern der für das Finish verwendeten Rollen entsteht, zurückbleiben.

**Finish:** verfügbar in den Varianten glänzend, satiniert oder matt. Sind in der Regel als Ein- oder Zwei-Komponenten erhältlich. Mit Mohair-Rolle und/oder Pinsel aufgetragen, hinterlassen sie eine leichte Gaufrage. Während der Trocknungsphase können sie für Luftstaub und Insekten anfällig sein. Auf Fließestriche aufgetragen, modifizieren sie den Tiefeneffekt und die Leuchtkraft, sind aber gewiss viel kratzfester. Eventuell sind Rollenspuren sichtbar.

**Ergiebigkeit:** es handelt sich um Oberflächen für die unterschiedlichsten Verwendungen vom Industrie- bis hin zum Wohnbereich. Sie sind für eine durchschnittliche Beanspruchung geeignet und Kratzer sind bei extremer Beanspruchung durch scharfkantige Gegenstände nicht auszuschließen. Vergilbung und Farbveränderungen v.a. bei den hellen Farben (Weiß und/oder Hellgrau) sind möglich.

**Reinigung mit milden Putzmitteln.**

# DIE TRÄGER

Die Anwendungsmöglichkeiten auf diese Art Böden sind von einer Reihe erforderlicher Eigenschaften bezüglich des Trägers und dessen Umgebung abhängig, die ein zufriedenstellendes Ergebnis bestimmen.

Träger Es muss an dieser Stelle unbedingt erwähnt werden, dass ein Kunstharz- und/oder Mörtelboden mit geringer Stärke aus einem "Träger besteht, der mit einer Kunstharz- oder Betonschicht imprägniert oder überzogen ist".

Der Träger ist daher ein Bestandteil der Bodenstruktur und bestimmt maßgeblich das Endergebnis in Bezug auf Qualität, Haltbarkeit und Funktionalität.

Um mit Kunstharz oder Betonestrich mit geringer Stärke überzogen zu werden, muss der Träger bestimmte spezifische Eigenschaften in Bezug auf Widerstandsfähigkeit, Beständigkeit, Feuchtigkeit und Sauberkeit besitzen.

Die mechanische Widerstandsfähigkeit des Trägers darf nicht unter 25 N/mm<sup>2</sup> liegen, gemäß den Normen UNI 9198, UNI 6132, UNI 10157.

Die Kohäsion darf nicht unter 1,5 N/mm<sup>2</sup> liegen, gemäß der Norm UNI 8298-1.

Falls er neu ist, muss der Untergrund den passenden Härtegrad und eine ausgewogene relative Feuchtigkeit (max. 3%) aufweisen: Diese sind die zwingend notwendigen

In der Norm muss der Träger trocken und von den darunter liegenden Schichten und eventueller aufsteigender Feuchtigkeit mittels fachgerecht angebrachter Dampfsperre nach Norm UNI 8380 isoliert sein. Die Messung des Feuchtigkeitsgrades muss mit einem Karbidhygrometer nach Norm UNI 10329 erfolgen.

Wichtig ist auch, dass der Träger bei der Verlegung ganz sauber ist. Er muss rein und frei von Trennmitteln und deren Staubspuren, Putzresten, Salpeter, Wachsen, Reifenspuren, Ölen und Fetten sein. Die Haftfähigkeit der Beschichtung hängt von der korrekten Überprüfung der o.g. Bedingungen ab, denn sonst können diese Substanzen das Aufsaugen der Kunstharzprodukte beeinträchtigen.

Alle Träger, sowohl neue als auch bereits vorhandene, müssen vor der Anwendung von Kunststoffharzen und/oder Mörtel mit geringer Stärke, individuell und je nach den örtlichen Begebenheiten aufbereitet werden.

# DIE BAUSTELLE

## Der Raum

Der Raum muss geschützt, mit Fenstern und Türen ausgestattet sein und darf von niemandem, mit Ausnahme des Fachpersonals, das den Kunstharz bearbeitet, begangen werden. Die Raumtemperatur muss je nach Jahreszeit auf ca. 20° gekühlt oder beheizt werden.

## Bedingungen

- a. Es soll eine Lagermöglichkeit mit Licht und Strom für Material und Werkzeuge bei der Baustelle vorhanden sein.
- b. Fließwasser muss auf der Baustelle verfügbar sein.
- c. die Räumlichkeiten, in denen die Arbeiten durchgeführt werden, sollen eine Mindesttemperatur von ca. 20° und eine funktionierende Heizung haben, um eine optimale Trocknung zwischen den einzelnen Arbeitszyklen zu gewährleisten. Für Anwendungen bei besonders warmer Witterung wird u.U. die Möglichkeit in Erwägung gezogen, die Räume mittels Klimaanlage zu kühlen, nach vorheriger Absprache der Mehrkosten.
- d. Fenster und Türen müssen vorhanden sein, um die Räume abzuschließen und sie somit vor unerwünschten Einflüssen zu schützen.
- e. Im Falle eines bereits vorhandenen Betonestrichbodens und/oder eines alten Bodens, gewährleistet der Auftraggeber dessen Widerstandsfähigkeit und fachmännische Bearbeitung (siehe Vorhandensein einer Dampfsperre); sollte der Estrichboden auch verlegt werden, so wird der Auftraggeber die von UNICONCRETO bekanntgegebenen Richtlinien strikt befolgen.
- f. Für die erlegung des  
Kunstharzbodens betrautem Personal nicht gestattet sein.
- g. Der Auftraggeber verpflichtet sich, die Punkte a, b, c, d, e, f, einzuhalten; widrigenfalls werden die Arbeiten nicht durchgeführt und bis auf weiteres verschoben; der Auftraggeber darf in einem solchen Fall keine Ansprüche gegenüber UNICONCRETO erheben.

# KONTAKTE

## UNICONCRETO

### **Schauraum**

Canongasse 22/1

1180 Wien

Österreich

*Für einen Besuch im Schauraum bitte um telefonische Voranmeldung.*

### **Kontaktendaten**

0043 (0) 6608414992

office@uniconcreto.at

www.uniconcreto.at